

Korrekte Vorgehensweise bei einer Reklamation

1. Eintritt eines Schadens

Information an CaroScheibe GmbH innerhalb von 24 Stunden per Email an technik@caroscheibe.de . Hierfür werden folgende Daten benötigt:

- ♦ Schadenszeitpunkt (Datum, Uhrzeit)
- ♦ Ansprechpartner mit Kontaktdaten (für Rückfragen)
- ♦ Schadensort (Straße, Hausnr., Postleitzahl, Ort)
- ♦ Verwendete Maschine (welche Backen bzw. Schlingen, letzte Wartung des Werkzeuges)
- ♦ Prüfprotokoll der Druckprüfung – Art der Druckprüfung
- ♦ Zeitpunkt der Feststellung über einen Schaden (während der Installation, beim Abdrücken oder bei der Inbetriebnahme?)

2. Dokumentation

Wir bitten Sie, sofort nach Eintritt eines Schadens, ungeachtet der Tatsache wodurch dieser entstanden sein könnte, den Schaden umfangreich zu fotografieren und zu dokumentieren. Hierbei ist wichtig, sowohl das Gesamtbild der Schadensstelle, als auch die Details fotografisch festzuhalten. Des Weiteren werden auch Bilder des Ausbaus benötigt. Wichtig für die Dokumentation ist, auch die Stempelung möglichst gut lesbar fotografisch einzufangen. Für die Zusammenfassung des Schadens bitten wir Sie unseren Reklamationsbogen vollständig auszufüllen.

3. Übermittlung der reklamierten Teile

Für die interne Prüfung des Schadens, benötigt CaroScheibe GmbH immer den beanstandeten Rohrabschnitt bzw. die/den entsprechenden Artikel. Hierfür bitten wir Sie uns die Teile entweder per Paketdienst zu senden oder sich mit unserer Geschäftsstelle in Verbindung zu setzen, um eine Vorgehensweise zu bestimmen.

4. Rechnungsstellung

Für die Abwicklung der Reklamation wird immer eine Rechnung über die entstandenen Kosten benötigt. Diese muss mit dem reklamierten Bauteil zeitnah an CaroScheibe GmbH übermittelt werden.